

# NIEDERSCHRIFT

## 4. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hitzhusen

---

**Sitzungstermin:** Donnerstag, 10.04.2014  
**Sitzung-Nr.:** 06/2014/048  
**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 21:38 Uhr  
**Ort, Raum:** Dorfhaus, Tutzberg 16, 24576 Hitzhusen

---

### Anwesende

### Vorsitz

Frau Claudia Peschel- Hitzhusen - CDU Bürgermeisterin

### Mitglieder

Herr Dr. Hans-Joachim Heldt- Hitzhusen - CDU  
Herr Thomas Wiese- Hitzhusen - CDU ab TOP 4.3 (20 Uhr)  
Herr Wolfgang Ahle- Hitzhusen - CDU  
Herr Uwe Bestmann- Hitzhusen - CDU  
Frau Anna Dedolf- Hitzhusen - CDU  
Frau Nicole Jaster- Hitzhusen - CDU  
Frau Anja Kühl- Hitzhusen - CDU  
Herr Dirk Mewes- Hitzhusen - CDU  
Herr Jürgen Pohlmann- Hitzhusen - CDU  
Herr Ulf-Clawes Radbruch- Hitzhusen - CDU  
Herr Hans-Georg Voß- Hitzhusen - CDU

### Verwaltung

Frau Ute Scheunemann- Protokollführerin

### Abwesende

### Mitglieder

Herr Jörg-Werner Biel- Hitzhusen - CDU fehlt entschuldigt

## **Tagesordnung:**

### Öffentlicher Teil:

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde Teil 1
  - 2.1. Verfüllung Breitbandkabel
  - 2.2. Baustelle Schulstraße
3. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift vom 05.12.2013
4. Berichte der Bürgermeisterin und der Ausschüsse
  - 4.1. Bericht Bürgermeisterin
  - 4.2. Ausschuss für kulturelle Angelegenheiten
  - 4.3. Bau- und Planungsausschuss
  - 4.4. Finanzausschuss
  - 4.5. Maßnahmenausschuss Kindergarten
5. Bericht Ergebnisprotokoll (öffentlicher Teil)
6. Anregungen, Kritik, offene Fragen
7. Bestätigung der Wahl des Wehrführers und stellvertretenden Wehrführers sowie deren Ernennung und Vereidigung
8. Bildung eines Wahlvorstandes und Festlegung des Wahllokals für die Europawahl am 25. Mai 2014
9. Erlass einer neuen Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung und Ausschüsse
10. Rückübertragung der gemeindlichen pflichtigen Selbstverwaltungsaufgabe nach dem Schleswig-Holsteinischen Bestattungsgesetz auf die amtsangehörigen Gemeinden
11. Aufstellung Spendeneingänge 2013
12. Über- und außerplanmäßige Ausgaben - Stand 31.12.2013
13. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014

14. Einwohnerfragestunde Teil 2

14.1. Grenzpunkt Kirchensteig

14.2. Klärwerksgebühren Bad Bramstedt

## **Protokoll:**

Der Vorsitzende stellt bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass

- zu der Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde,
- die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Gegen diese Feststellungen erheben sich keine Einwendungen.

Öffentlicher Teil:

---

### **zu 1 Anträge zur Tagesordnung**

Unter den Tagesordnungspunkten 15 – 16.3 soll über Grundstücks- und Finanzangelegenheiten beraten und beschlossen werden. Deshalb werden diese Tagesordnungspunkte unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

dafür	11
dagegen	---
Enthaltungen	---

---

### **zu 2 Einwohnerfragestunde Teil 1**

---

#### **zu 2.1 Verfüllung Breitbandkabel**

Thomas Frick merkt an, dass durch die Firma xitylight Stadtwerke Barmstedt z.Zt. auch in seiner Wohnstraße Kabel für das Breitbandnetz verlegt werden. Die Kabel werden im Bürgersteig verlegt, der im Beton gefasst ist. Die Kabelschlitze werden nach Verlegung der Kabel mit Sand (Richtigstellung der Bürgermeisterin: mit Recyclingmaterial) verfüllt und verdichtet. Nach Ansicht von Herrn Frick ist diese Art des Verfüllens aus statischen Gründen nicht so gut. Dies besonders, da die Bürgersteige auch von größeren Fahrzeugen (Müllabfuhr, Dodenhof-Möbelhaus u.a.) als Ausweich- und Rangierfläche benutzt werden. Bürgermeisterin Peschel erkundigt sich, ob die Gemeinde auf das Füllmaterial Einfluss nehmen kann.

**Ergebnisprotokoll-Nr. 2014/04/2.1**

---

#### **zu 2.2 Baustelle Schulstraße**

Thomas Frick merkt an, dass in der Schulstraße vor dem Grundstück Haus Nr. 16 a – 18 noch Baumaterialien vom Bauvorhaben Weimann liegen. Gemeindevertreter und Bauausschussvorsitzender Hans-Georg Voß erklärt, dass dies im Rahmen der Bauausschusssitzung bereits angemerkt wurde und verfolgt wird.

**Ergebnisprotokoll-Nr. 2014/04/2.2**

---

### **zu 3 Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift vom 05.12.2013**

Die Niederschrift der Gemeindevertretersitzung vom 5.12.2013 wird genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:**

dafür	11
dagegen	---
Enthaltungen	---

---

**zu 4      Berichte der Bürgermeisterin und der Ausschüsse**

---

---

**zu 4.1      Bericht Bürgermeisterin**

---

Frau Bürgermeisterin Peschel berichtet über die Einwohnerversammlung am 4. März 2014, an der von den insgesamt 1.273 Einwohnern ungefähr 10%, also 120 Personen teilnahmen. Hauptthemen waren Xitylight-Breitbandkabelverlegung und Sanierung im Weddelbrooker Damm. Frau Peschel möchte gerne ein Lob an alle Bürger ausbringen, die sich für die Gemeinschaft einbringen. Der Dank von der Bürgermeisterin geht an alle Bürger. Dies erhält das gute Nervenkostüm der Ehrenamtler, wenn auch einmal eine positive Rückmeldung von den Bürgern kommt.

Ein weiterer Punkt, den Bürgermeisterin Peschel anspricht, ist die gewünschte Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Glückstädter Straße. Es macht nur Sinn, wenn man dort gemeinsam mit der Polizei Bad Bramstedt greifbare Argumente findet, damit der Antrag auf Geschwindigkeitsbegrenzung gegenüber der Verkehrsaufsicht untermauert werden kann.

Als Drittes spricht die Bürgermeisterin noch einmal die Gemeindeverfassungsrechte an. Auf der letzten Gemeinderatssitzung war darauf hingewiesen worden, dass es möglich ist, auch übers Internet die aktuelle Fassung, aktuelle Textausgaben der Gemeindeordnung aufzurufen. Frau Peschel fragte nun doch noch einmal, ob evtl. der eine oder andere Gemeindevertreter trotzdem noch eine aktuelle Textausgabe, also Buchausgabe vom Gemeindeverfassungsrecht haben möchte. Die Gemeindevertreter Wolfgang Ahle und Anna Dedolf möchten auf jeden Fall eine haben, evtl. auch noch weitere bürgerliche Mitglieder. Das klärt Bürgermeisterin Peschel noch einmal. Die anderen Gemeindevertreter sind damit einverstanden, dass sie auf die Internetseite zurückgreifen.

**Ergebnisprotokoll-Nr. 2014/04/4.1**

Als nächsten Punkt teilt Bürgermeisterin Peschel die geplanten Sitzungstermine für das Jahr 2014 mit. Diese sollen stattfinden jeweils donnerstags 26. Juni, 25. September und am 27. November.

Als weiteren Punkt berichtet Frau Bürgermeisterin Peschel über einen Workshop am 9. April 2014. Das Projekt nennt sich XENOS und wird vom Kreis Segeberg initiiert. Es geht dort um Kontingentflüchtlinge, Asylbewerber, Leute, die fremd hier in Deutschland sind, wie man sie einfach mehr willkommen heißen kann. Das Wort XENOS kommt aus dem griechischen und wird übersetzt so viel wie „Willkommen Gast“.

---

**zu 4.2      Ausschuss für kulturelle Angelegenheiten**

---

Ulf-Clawes Radbruch berichtet für den Schul- und Kulturausschuss über die Sitzung vom 15. Januar mit dem Hauptthema Dorffest 13. – 15.6.2014.

Am 29.3.2014 fand die Aktion „Saubere Landschaft“ statt. Es sind von Jahr zu Jahr mehr Teilnehmer zu verzeichnen. Das erfreut Herrn Radbruch, denn es ist die Bestätigung seiner

Arbeit und die des Ausschusses.

---

#### **zu 4.3 Bau- und Planungsausschuss**

---

Hans-Georg Voß berichtet für den Bauausschuss, dass am 9. März eine Wegeschau stattgefunden hat und über die Baumaßnahme Weddelbrooker Damm K 30. Es läuft relativ gut.

Der Gemeindearbeiter Jörn Schoen hat aus den Eichen, die im Zuge der Knickpflege am Bolzplatz Tutzberg abgenommen wurden, Bänke und Tisch gefertigt. Diese sind am Kanuanleger und im Hohlweg aufgestellt.

---

#### **zu 4.4 Finanzausschuss**

---

Nummehr erscheint Gemeindevertreter Thomas Wiese.

Dirk Mewes berichtet für den Finanzausschuss, dass dieser keine Sitzung gehabt hat seit der letzten Gemeinderatssitzung.

Der Finanzausschuss möchte sich auf jeden Fall mit dem Amtskämmerer Walther Hadelers treffen zu einer weiteren „Schulung“ für das neue Doppik-System.

---

#### **zu 4.5 Maßnahmenausschuss Kindergarten**

---

Der Maßnahmenausschuss Kindergarten hat ein paar Mal getagt. Evtl. gibt es dazu einen Bericht auf der nächsten Gemeinderatssitzung.

Bürgermeisterin Peschel berichtet hierzu noch ergänzend, dass ein übergeordneter KiTa-Beirat (ähnlich Friedhofsbeirat) mit der Kirche als Träger und den Standortgemeinden gebildet werden soll. Über Ziele dieses Beirates beraten sich die Gemeinden (Bürgermeister) vorab in der Amtsverwaltung am 8.5.2014.

---

#### **zu 5 Bericht Ergebnisprotokoll (öffentlicher Teil)**

---

Bislang keine offenen Fragen.

<b>Nr.</b>	<b>Stichwort</b>	<b>zu erledigen durch</b>	<b>zu erledigen bis</b>	<b>Rückmeldung an</b>	<b>Anmerkungen</b>
2012/20/3a	Kostenzusammen setzung Kindergarten 2013	Maßnahmen- ausschuss Kindergarten	nächste GV	GV	In Arbeit (siehe auch TOP 4.5)
2012/22/01	Änderung Hauptsatzung / Geschäftsordnung nach Änderung GO erforderlich?	Amt FB Ia	nächste GV	GV	erledigt
2012/22/04.2.1	1. Sanierung Heizung 2. Kostenvoranschlag	GV-Beschluss	nächste GV	GV	1. wurde zurückgestellt

	ag Dachfenster u. Rep. Dach	Amt FB I			2. erledigt
2013/24/09	Oberflächensanierung der Straßeneinmündungsbereiche zum Weddelbrooker Damm (K 30)	BPA	Ende April 2014	GV	In Arbeit
2013/02/06	Stromkosten Straßenbeleuchtung	Amt in Absprache mit FA	Ende November 2013	GV	In Arbeit
2014/04/2.1	Verfüllung Breitbandkabel	Amt FB I / Bgm	nächste GV	GV	
2014/04/2.2	Baustelle Schulstr.	BPA / Amt FB II	nächste GV	GV	
2014/04/4.1	Gemeindeverfassungsrecht als Buch	Bgm.	nächste GV	GV	
2014/04/14.1	Grenzpunkt Kirchensteig	BPA	nächste GV	GV	

---

## zu 6 Anregungen, Kritik, offene Fragen

---

Keine Fragen.

---

## zu 7 Bestätigung der Wahl des Wehrführers und stellvertretenden Wehrführers sowie deren Ernennung und Vereidigung

---

### Beschluss:

Die Gemeindevertretung bestätigt die am 14.02.2014 während der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hitzhusen durchgeführte Wahl des Herrn Wolf-Birger Radbruch zum Wehrführer sowie des Herrn Thomas Frick zum stellvertretenden Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Hitzhusen mit Wirkung vom 04.06.2014 für die Dauer von 6 Jahren. Frau Bürgermeisterin Peschel nimmt die Ernennung von Wolf-Birger Radbruch zum Wehrführer sowie von Thomas Frick zum stellvertretenden Wehrführer vor und verliest die Niederschriften über die Vereidigung. Anschließend händigt Bürgermeisterin Peschel die Ernennungsurkunden aus.

### Abstimmungsergebnis:

dafür	12
-------	----

dagegen	---
Enthaltungen	---

---

## zu 8      **Bildung eines Wahlvorstandes und Festlegung des Wahllokals für die Europawahl am 25. Mai 2014**

---

### **Beschluss:**

Zur Berufung in den Wahlvorstand anlässlich der Europawahl am 25. Mai 2014 werden vorgeschlagen:

1. Als Wahlvorsteher:            Wolfgang Ahle
2. Als stellv. Wahlvorsteherin: Claudia Peschel
3. Als Schriftführerin:        Anja Kühl
4. Als stellv. Schriftführerin: Anna Dedolf
5. Als Beisitzer:                Uwe Bestmann
6. Als Beisitzer:                Hans-Georg Voß

1. Ersatzperson:
2. Ersatzperson:                n.n.
3. Ersatzperson:
4. Ersatzperson:

Bei Durchführung von 3 Schichten:

7. Als 2. stellv. Wahlvorsteher: Dr. Hans-Joachim Heldt
8. Als 2. stellv. Schriftführer: Yannik Mewes
9. Als Beisitzer:                Swen Kirchner

Zum Wahllokal für die Europawahl wird das Feuerwehrhaus, Weddelbrooker Damm, bestimmt.

### **Abstimmungsergebnis:**

dafür	12
dagegen	---
Enthaltungen	---

---

## zu 9      **Erlass einer neuen Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung und Ausschüsse**

---

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung erhebt die im Entwurf vorgelegte neue Geschäftsordnung mit sofortiger Wirkung zum Beschluss. Gleichzeitig tritt die bisherige Geschäftsordnung vom 17.12.2003 außer Kraft.

### **Abstimmungsergebnis:**

dafür	12
dagegen	---
Enthaltungen	---

---

## zu 10     **Rückübertragung der gemeindlichen pflichtigen Selbstverwaltungsaufgabe nach dem Schleswig-Holsteinischen Bestattungsgesetz auf die amtsangehörigen Gemeinden**

---

### **Beschluss:**

Die bisher in der Trägerschaft des Amtes durchgeführte Wahrnehmung der gemeindlichen

pflichtigen Selbstverwaltungsaufgaben nach dem Bestattungsgesetz des Landes Schleswig-Holstein, wird in die Trägerschaft der Gemeinde zurückgegeben. Die Rückgabe soll mit Wirkung zum 01.06.2014 erfolgen.

**Abstimmungsergebnis:**

dafür	12
dagegen	---
Enthaltungen	---

---

**zu 11      Aufstellung Spendeneingänge 2013**

---

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt der Annahme von Spenden ect. gemäß anliegender Aufstellung für das Kalenderjahr 2013 zu.

**Abstimmungsergebnis:**

dafür	12
dagegen	---
Enthaltungen	---

---

**zu 12      Über- und außerplanmäßige Ausgaben - Stand 31.12.2013**

---

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung genehmigt gem. § 82 GO die über- und außerplanmäßigen Ausgaben - Stand 31.12.2013 - laut anliegender Aufstellung.

**Abstimmungsergebnis:**

dafür	12
dagegen	---
Enthaltungen	---

---

**zu 13      Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014**

---

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die vorgelegte Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014.

**Abstimmungsergebnis:**

dafür	11
dagegen	---
Enthaltungen	1

---

**zu 14      Einwohnerfragestunde Teil 2**

---

---

**zu 14.1    Grenzpunkt Kirchensteig**

---

Thomas Frick fragt nach, ob der Grenzpunkt am Kirchensteig in der Nähe vom Feldkamp etwas darüber aussagt, wie breit das Grundstück – also der Kirchensteig – tatsächlich ist, weil es ihm doch sehr eng vorkommt. Gemeindevertreter und Bauausschussvorsitzender Hans-Georg Voß berichtet, dass der Grenzpunkt jetzt farblich gekennzeichnet wurde, da die

Nachbarn eine Grenzfeststellung durchgeführt haben. Tatsächlich ist es so, dass an dieser Stelle der Kirchensteig recht eng wirkt. Die tatsächliche Grundstücks- und Kirchensteigsbreite wird noch ermittelt.

#### **Ergebnisprotokoll-Nr. 2014/04/14.1**

---

#### **zu 14.2 Klärwerksgebühren Bad Bramstedt**

---

Weiterhin fragt Uwe Bestmann, ob der Bürgermeisterin schon etwas bekannt ist, ob die Klärwerksgebühren der Stadt Bad Bramstedt steigen und dadurch auch die Abwassergebühren der Gemeinde Hitzhusen. Dies könnte evtl. ausgelöst sein dadurch, dass der Vion-Schlachthof in Bad Bramstedt für 5 – 6 Wochen durch das Ministerium stillgelegt wurde. Im Moment gibt es hierzu noch keine Informationen. Die Frage taucht auf, weil heute ein Zeitungsbericht abgedruckt war.

- Protokollführer/in –